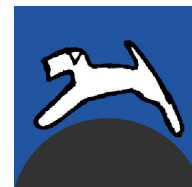


ORARIS - Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Post (mittels Einsenden des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars) oder elektronisch (via Website www.oraris.ch). Die Anmeldung gilt als definitiv.

Bestätigung

Sie erhalten, wenn nicht anders vereinbart, nach Ihrer Anmeldung eine schriftliche Bestätigung (Post / Mail).

Organisation

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns das Recht vor, Kurse bei zu wenig Anmeldungen oder aussergewöhnlichen Ereignissen abzusagen oder zu verschieben.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl und die Anzahl teilnehmender Hunde ist bei allen Kursen beschränkt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Zahlung des Kursgeldes

Das gesamte Kursgeld ist nach der ersten Lektion des jeweiligen Kurses bar zu bezahlen. Es werden keine Rechnungen verschickt.

Bei einer Kursabsage unsererseits werden die von Ihnen bereits bezahlten Kosten für den entsprechenden Kurs vollumfänglich rückvergütet.

Versäumte Lektionen

Versäumte Lektionen können nicht nachgeholt werden. Es werden keine Kosten rückerstattet.

Terminierte Beratungen oder Einzellektionen müssen innert 24 Stunden annulliert werden, ansonsten werden sie vollumfänglich in Rechnung gestellt.

Kursausschluss / Auffälligkeiten

Wir behalten uns vor, Teilnehmer aus einem Kurs auszuschliessen, wenn grobfahrlässig, tierschutzwidrig oder mit Gewalt auf den Hund eingewirkt wird. Das evtl. bereits bezahlte Kursgeld in der jeweiligen Kursreihe wird für die noch ausstehenden aber bereits bezahlten Lektionen, von denen der Teilnehmer ausgeschlossen wird, rückvergütet.

Wir behalten uns vor, evtl. Auffälligkeiten betreffend Verhalten eines Hundes und / oder dessen Halters im Umgang mit seinem Hund an die jeweilige Wohngemeinde und / oder kant. Veterinäramt zu melden.

Versicherung / Haftung

Für alle organisierten Kurse und Veranstaltungen schliessen wir jegliche Haftung für entstandene Schäden aus. Die Teilnahme an den verschiedenen Anlässen erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin ist selber für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Für Kosten, welche aus dem Spiel zwischen oder im Umgang mit den Hunden entstehen können (z.B. Bisswunden, Kratzer usw.), wird keinerlei Haftung übernommen.

Gesundheit der Hunde

Teilnehmende Hunde müssen geimpft, entwurmt, gechipt und gesund sein. Läufige Hündinnen müssen der Kursleitung vor dem jeweiligen Anlass gemeldet werden. Die Kursleitung befindet über das weitere Vorgehen oder über die weitere Teilnahme.

Mitbringen der Hunde

Die Hunde sind beim Treffpunkt bis auf Anweisung der Kursleitung im Auto zu belassen. Es kann vorkommen, dass der Hund bei gewissen Kursen zeitweise im Auto bleiben muss. Für die entsprechende Infrastruktur und das Wohlbefinden des Hundes (Wasser, Schatten, Sicherheit usw.) sind die Teilnehmer selbst besorgt.

Leinen- und Kotaufnahmepflicht

Am Treffpunkt, auf dem Parkplatz, dem Übungsplatz und dem umliegenden Gelände gilt Leinenpflicht.

Selbstverständlich gilt generell Kotaufnahmepflicht. Fehlbare Halter werden zur Verantwortung gezogen. Hunde werden erst auf Anweisung der Kursleitung von der Leine gelassen. Kotsäcke werden in dafür vorgesehenen Abfallbehältern oder Robidogs korrekt entsorgt.

Regeln auf dem Gelände

Hundehalter, deren Hunde während der Kurse und / oder im Freilauf aufgestellte Geräte, Einfriedungen oder Ähnliches beschädigen, sich daran versäubern oder sie markieren, werden zur Verantwortung gezogen. Gleiches gilt für das Unterlassen der Kotaufnahmepflicht. Nach Kursende ist das Gelände zu verlassen und der Parkplatz für die nächsten Kursteilnehmer umgehend frei zu geben. Der Parkplatz der Hundeschule ist nur Kursteilnehmern zur Benutzung erlaubt.

Fütterung der Hunde

Bitte dem Hund 2 Stunden vor dem entsprechenden Kurs nichts mehr füttern.

Allgemeines

Während der Kurs-Lektionen sowie auf dem Übungsgelände gilt für die Teilnehmer und Zuschauer Rauchverbot.